

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG

Berliner Kommentare

TKG

Telekommunikationsgesetz

Kommentar

Herausgegeben von

Prof. Dr. Thomas Fetzer, LL. M.

Prof. Dr. Joachim Scherer, LL. M.

und

Prof. Dr. Kurt Graulich

Bearbeitet von

Dr. Janet Butler; Dr. Johannes Döveling; Prof. Dr. Thomas Fetzer, LL. M.;
Prof. Dr. Kristian Fischer; Dr. Ulrich Geers; Prof. Dr. Kurt Graulich; Andreas Hartl;
Caroline Heinickel; Judith Herchenbach-Canarius; Emanuel Kollmann;
Dr. Nicolas Kredel; Dr. Holger Lutz; Nicole Niggemann; Dr. Mirko Paschke;
Dr. Malte Petersen; Jan-Hendrik Pieper; Dr. Jens Rubart; Prof. Dr. Josef Ruthig;
Prof. Dr. Joachim Scherer, LL. M.; Dipl.-Ing. Karsten Schierloh;
Dr. Matthias Scholz; Dr. Peter Schütz

3., völlig neu bearbeitete Auflage

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter

<http://ESV.info/978-3-503-19195-6>

Zitiervorschlag:

Bearbeiter, in: Fetzer/Scherer/Graulich (Hrsg.), TKG, 3. Aufl. 2021, § ... Rn. ...

1. Auflage 2008

2. Auflage 2015

3. Auflage 2021

Die 1. Auflage erschien unter Arndt/Fetzer/Scherer (Hrsg.)

Die 2. Auflage erschien unter Arndt/Fetzer/Scherer/Graulich (Hrsg.)

ISBN 978-3-503-19195-6 (gedrucktes Werk)

ISBN 978-3-503-19196-3 (eBook)

ISSN 1865-4177

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2021

www.ESV.info

Druck: Eberl & Koesel, Altusried-Krugzell

Vorwort

Die Herausgeber freuen sich, fünf Jahre nach der zweiten Auflage eine Neuauflage vorlegen zu können. Sie bildet in zweifacher Hinsicht eine Zäsur:

Zum einen hat sich mit Prof. Dr. Hans-Wolfgang Arndt einer der Gründungsherausgeber zurückgezogen. Die verbliebenen Herausgeber schulden ihm großen Dank dafür, dass er vor mehr als einem Jahrzehnt den Impuls für dieses Werk gegeben und es seither als Herausgeber und Autor wesentlich geprägt hat.

Zum anderen ist die dritte Auflage die letzte, deren Gegenstand das auf Grundlage des Europäischen Richtlinienpakets von 2002 erlassene und seither immer wieder aktualisierte Telekommunikationsgesetz ist. Der Europäische Kodex für die Elektronische Kommunikation ist 2018 in Kraft getreten und von den Mitgliedstaaten bis zum 21. 12. 2020 in nationales Recht umzusetzen. Obwohl durch den Kodex eine Novellierung des Telekommunikationsgesetzes vor der Tür steht, haben sich Herausgeber, Autorinnen und Autoren sowie Verlag entschlossen, jetzt eine vollständig neu bearbeitete Auflage vorzulegen. Hierfür waren drei Gründe maßgeblich: Erstens wurde seit der letzten Auflage das Gesetz durch zahlreiche Änderungsgesetze teilweise erheblich modifiziert. Diese Auflage berücksichtigt neben der neuesten Rechtsprechung auch sämtliche dieser Änderungen. Zweitens wird selbst eine fristgerechte Umsetzung des Kodex in weiten Teilen auch eine Fortschreibung gerichtlicher Rechtsprechungs- und behördlicher Entscheidungslinien mit sich bringen, so dass ihre Kenntnis auch künftig für die Rechtsanwendung bedeutsam sein wird. Drittens schließlich haben die Autorinnen und Autoren in ihren Kommentierungen den Kodex bereits rezipiert, soweit dies möglich war. Dies stellt sicher, dass das Werk selbst nach einem Inkrafttreten eines novellierten Gesetzes weiterhin von Nutzen für die Leserinnen und Leser sein wird.

Einen besonderen Dank schulden die Herausgeber den Autorinnen und Autoren, die wie schon bei den Voraufgaben mit bemerkenswertem Einsatz und erheblicher Geduld zum Gelingen dieses Werkes beigetragen haben. Daneben wäre auch diese Auflage wiederum nicht denkbar gewesen ohne den Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Regulierungsrecht und Steuerrecht an der Universität Mannheim, von denen stellvertretend für alle namentlich Frau Ass. iur. Bianka Dinger und Herr Ass. iur. Emanuel Kollmann genannt werden sollen. Schließlich gilt fortgesetzter Dank dem Erich Schmidt Verlag, insbesondere Herrn Joachim Diehm, für die wiederum ausgezeichnete Betreuung des Werkes.

Die Kommentierung wurde im März 2020 abgeschlossen. Es konnten allerdings noch alle Gesetzesänderungen bis zum 10. 09. 2020 sowie ausgewählte spätere Rechtsprechungsentwicklungen, etwa die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes zur Bestandsdatenauskunft berücksichtigt werden. Für Hinweise und Kritik sind Herausgeber und Autoren sehr dankbar.

Mannheim/Frankfurt am Main/Berlin, im September 2020

Thomas Fetzter
Joachim Scherer
Kurt Graulich

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Bearbeiterverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XLVII

Kommentierung

Teil 1 – Allgemeine Vorschriften

§ 1	Zweck des Gesetzes	3
§ 2	Regulierung, Ziele und Grundsätze	16
§ 3	Begriffsbestimmungen	47
§ 4	Internationale Berichtspflichten	94
§ 5	Medien der Veröffentlichung	97
§ 6	Meldepflicht	98
§ 7	Strukturelle Separierung	108
§ 8	Internationaler Status	114

Teil 2 – Marktregulierung

Abschnitt 1 – Verfahren der Marktregulierung

§ 9	Grundsatz	117
§ 9a	<i>(weggefallen)</i>	128
§ 10	Marktdefinition	128
§ 11	Marktanalyse	163
§ 12	Konsultations- und Konsolidierungsverfahren	181
§ 13	Rechtsfolgen der Marktanalyse	196
§ 14	Überprüfung von Marktdefinition, Marktanalyse und Regulierungsverfügung	227
§ 15	Verfahren bei sonstigen marktrelevanten Maßnahmen	233
§ 15a	Regulierungskonzepte und Antrag auf Auskunft über den Regulierungsrahmen für Netze der nächsten Generation	236

Abschnitt 2 – Zugangsregulierung

§ 16	Verträge über Zusammenschaltung	247
§ 17	Vertraulichkeit von Informationen	253
§ 18	Kontrolle über Zugang zu Endnutzern	257
§ 19	Diskriminierungsverbot	267
§ 20	Transparenzverpflichtung	279
§ 21	Zugangsverpflichtungen	287
§ 22	Zugangsvereinbarungen	326
§ 23	Standardangebot	330
§ 24	Getrennte Rechnungsführung	351
§ 25	Anordnungen durch die Bundesnetzagentur	359
§ 26	Veröffentlichung	372

Abschnitt 3 – Entgeltregulierung		
Unterabschnitt 1 – Allgemeine Vorschriften		
§ 27	Ziel der Entgeltregulierung	375
§ 28	Missbräuchliches Verhalten eines Unternehmens mit beträchtlicher Marktmacht bei der Forderung und Vereinbarung von Entgelten	384
§ 29	Anordnungen im Rahmen der Entgeltregulierung	415
Unterabschnitt 2 – Regulierung von Entgelten für Zugangsleistungen		
§ 30	Entgeltregulierung	429
§ 31	Arten der Entgeltgenehmigung	445
§ 32	Kosten der effizienten Leistungsbereitstellung	463
§ 33	Price-Cap-Verfahren	480
§ 34	Kostenunterlagen	489
§ 35	Verfahren der Entgeltgenehmigung	498
§ 36	Veröffentlichung	516
§ 37	Abweichung von genehmigten Entgelten	518
§ 38	Nachträgliche Regulierung von Entgelten	527
Unterabschnitt 3 – Regulierung von Entgelten für Endnutzerleistungen		
§ 39	Entgeltregulierung bei Endnutzerleistungen	545
Abschnitt 4 – Sonstige Verpflichtungen		
§ 40	Funktionelle Trennung	569
§ 41	Freiwillige Trennung durch ein vertikal integriertes Unternehmen	582
§ 41a	<i>(weggefallen)</i>	586
	EU-NNVO Netzneutralität	586
§ 41b	Anschluss von Telekommunikationsendeinrichtungen	670
§ 41c	Schnittstellenbeschreibungen der Betreiber öffentlicher Telekommuni- kationsnetze	680
Abschnitt 5 – Besondere Missbrauchsaufsicht		
§ 42	Missbräuchliches Verhalten eines Unternehmens mit beträchtlicher Marktmacht	684
§ 43	Vorteilsabschöpfung durch die Regulierungsbehörde	699
Teil 3 – Kundenschutz		
§ 43a	Verträge	705
§ 43b	Vertragslaufzeit	722
§ 44	Anspruch auf Schadensersatz und Unterlassung	727
§ 44a	Haftung	739
§ 45	Berücksichtigung der Interessen behinderter Endnutzer	747
§ 45a	Nutzung von Grundstücken	752
§ 45b	Entstörungsdienst	758
§ 45c	Normgerechte technische Dienstleistung	760
§ 45d	Netzzugang	763
§ 45e	Anspruch auf Einzelverbindungs nachweis	770
§ 45g	Verbindungspreisberechnung	780
§ 45h	Rechnungsinhalt, Teilzahlungen	785
§ 45i	Beanstandungen	790

§ 45j	Entgeltspflicht bei unrichtiger Ermittlung des Verbindungsaufkommens	814
§ 45k	Sperre	821
§ 45l	Dauerschuldverhältnisse bei Kurzwahldiensten	834
§ 45m	Aufnahme in öffentliche Teilnehmerverzeichnisse	844
§ 45n	Transparenz, Veröffentlichung von Informationen und zusätzliche Dienstmerkmale zur Kostenkontrolle	848
§ 45o	Rufnummernmissbrauch	873
§ 45p	Auskunftsanspruch über zusätzliche Leistungen	878
§ 46	Anbieterwechsel und Umzug	880
§ 47	Bereitstellen von Teilnehmerdaten	891
§ 47a	Schlichtung	896
§ 47b	Abweichende Vereinbarungen	902

Teil 4 – Rundfunkübertragung

	Vorbemerkungen §§ 48–51	905
§ 48	Interoperabilität von Fernseh- und Radiogeräten	909
§ 49	Interoperabilität der Übertragung digitaler Fernsehsignale	927
§ 50	Zugangsberechtigungssysteme	940
§ 51	Streitschlichtung	953

Teil 5 – Vergabe von Frequenzen, Nummern und Wegerechten

Abschnitt 1 – Frequenzordnung

	Vorbemerkungen §§ 52–65	965
§ 52	Aufgaben	970
§ 53	Frequenzzuweisung	974
§ 54	Frequenznutzung	979
§ 55	Frequenzzuteilung	983
§ 56	Orbitpositionen und Frequenznutzungen durch Satelliten	1000
§ 57	Frequenzzuteilung für Rundfunk, Luftfahrt, Seeschifffahrt, Binnenschifffahrt und sicherheitsrelevante Funkanwendungen	1002
§ 58	Gemeinsame Frequenznutzung, Erprobung innovativer Technologien, kurzfristig auftretender Frequenzbedarf	1008
§ 59	<i>(weggefallen)</i>	1011
§ 60	Bestandteile der Frequenzzuteilung	1011
§ 61	Vergabeverfahren	1018
§ 62	Frequenzhandel	1035
§ 63	Widerruf der Frequenzzuteilung, Verzicht	1040
§ 64	Überwachung, Anordnung der Außerbetriebnahme	1048
§ 65	Einschränkung der Frequenzzuteilung	1052

Abschnitt 2 – Nummerierung

§ 66	Nummerierung	1053
§ 66a	Preisangabe	1091
§ 66b	Preisansage	1096
§ 66c	Preisanzeige	1100
§ 66d	Preishöchstgrenzen	1102

§ 66e	Verbindungstrennung	1105
§ 66g	Warteschleifen	1111
§ 66h	Wegfall des Entgeltanspruchs	1116
§ 66i	Auskunftsanspruch, Datenbank für (0)900er Rufnummern	1118
§ 66j	R-Gespräche	1121
§ 66k	Rufnummernübermittlung	1122
§ 66l	Internationaler entgeltfreier Telefondienst	1125
§ 66m	Umgehungsverbot	1125
§ 67	Befugnisse der Bundesnetzagentur	1127

Abschnitt 3 – Wegerechte und Mitnutzung

Unterabschnitt 1 – Wegerechte

	Vorbemerkungen §§ 68–77	1157
§ 68	Grundsatz der Benutzung öffentlicher Wege	1167
§ 69	Übertragung des Wegerechts	1185
§ 70	Mitbenutzung	1189
§ 71	Rücksichtnahme auf Wegeunterhaltung und Widmungszweck	1193
§ 72	Gebotene Änderung	1197
	Schonung der Baumpflanzungen	1204
§ 74	Besondere Anlagen	1207
§ 75	Spätere besondere Anlagen	1211
§ 76	Beeinträchtigung von Grundstücken und Gebäuden	1218
§ 77	Ersatzansprüche	1228

Unterabschnitt 2 – Mitnutzung öffentlicher Versorgungsnetze

§ 77a	Infrastrukturatlas	1229
§ 77b	Informationen über passive Netzinfrastrukturen	1249
§ 77c	Vor-Ort-Untersuchung passiver Netzinfrastrukturen	1264
§ 77d	Mitnutzung öffentlicher Versorgungsnetze	1271
§ 77e	Umfang des Mitnutzungsanspruchs	1282
§ 77g	Ablehnung der Mitnutzung, Versagungsgründe	1286
§ 77h	Informationen über Bauarbeiten an öffentlichen Versorgungsnetzen ...	1296
§ 77i	Koordinierung von Bauarbeiten und Mitverlegung	1307
§ 77j	Allgemeine Informationen über Verfahrensbedingungen bei Bauarbeiten	1325
§ 77k	Netzinfrastruktur von Gebäuden	1327
§ 77l	Antragsform und Reihenfolge der Verfahren	1335
§ 77m	Vertraulichkeit der Verfahren	1337
§ 77n	Fristen, Entgeltmaßstäbe und Regulierungsziele der nationalen Streitbeilegung	1344
§ 77o	Verordnungsermächtigungen	1355
§ 77p	Genehmigungsfristen für Bauarbeiten	1360
§ 77q	Vorausschau zum Mobilfunknetzausbau	1362
§ 77r	Verordnungsermächtigung	1365

Teil 6 – Universaldienst

	Vorbemerkungen §§ 78–87	1367
§ 78	Universaldienstleistungen	1370
§ 79	Erschwinglichkeit der Entgelte	1380
§ 80	Verpflichtung zur Erbringung des Universaldienstes	1382
§ 81	Auferlegung von Universaldienstverpflichtungen	1385
§ 82	Ausgleich für Universaldienstleistungen	1393
§ 83	Universaldienstleistungsabgabe	1399
§ 84	Verfügbarkeit, Entbündelung und Qualität von Universaldienstleistungen	1408
§ 85	Leistungseinstellungen	1411
§ 86	Sicherheitsleistungen	1415
§ 87	Umsatzmeldungen	1417

Teil 7 – Fernmeldegeheimnis, Datenschutz, Öffentliche Sicherheit

Abschnitt 1 – Fernmeldegeheimnis

§ 88	Fernmeldegeheimnis	1421
§ 89	Abhörverbot, Geheimhaltungspflicht der Betreiber von Empfangsanlagen	1458
§ 90	Missbrauch von Sende- oder sonstigen Telekommunikationsanlagen	1462

Abschnitt 2 – Datenschutz

	Vorbemerkungen §§ 91–107	1469
§ 91	Anwendungsbereich	1477
§ 92	<i>(weggefallen)</i>	1484
§ 93	Informationspflichten	1484
§ 94	Einwilligung im elektronischen Verfahren	1492
§ 95	Vertragsverhältnisse	1499
§ 96	Verkehrsdaten	1509
§ 97	Entgeltermittlung und Entgeltabrechnung	1518
§ 98	Standortdaten	1526
§ 99	Einzelverbindungs nachweis	1536
§ 100	Störungen von Telekommunikationsanlagen und Missbrauch von Telekommunikationsdiensten	1543
§ 101	Mitteilen ankommender Verbindungen	1553
§ 102	Rufnummernanzeige und -unterdrückung	1558
§ 103	Automatische Anrufweiterleitung	1565
§ 104	Teilnehmerverzeichnisse	1567
§ 105	Auskunftserteilung	1570
§ 106	Telegrammdienst	1575
§ 107	Nachrichtenübermittlungssysteme mit Zwischenspeicherung	1577

Abschnitt 3 – Öffentliche Sicherheit

§ 108	Notruf	1581
§ 109	Technische Schutzmaßnahmen	1619
§ 109a	Daten- und Informationssicherheit	1646

§ 110	Umsetzung von Überwachungsmaßnahmen, Erteilung von Auskünften	1662
§ 111	Daten für Auskunftersuchen der Sicherheitsbehörden	1710
§ 112	Automatisiertes Auskunftsverfahren	1730
§ 113	Manuelles Auskunftsverfahren	1751
§ 113a	Verpflichtete; Entschädigung	1774
§ 113b	Pflichten zur Speicherung von Verkehrsdaten	1784
§ 113c	Verwendung der Daten	1801
§ 113d	Gewährleistung der Sicherheit der Daten	1804
§ 113e	Protokollierung	1813
§ 113g	Sicherheitskonzept	1818
§ 114	Auskunftersuchen des Bundesnachrichtendienstes	1820
§ 115	Kontrolle und Durchsetzung von Verpflichtungen	1824

Teil 8 – Bundesnetzagentur

Abschnitt 1 – Organisation

§ 116	Aufgaben und Befugnisse	1835
§ 117	Veröffentlichung von Weisungen	1853
§ 118	<i>(weggefallen)</i>	1855
§ 119	<i>(weggefallen)</i>	1855
§ 120	Aufgaben des Beirates	1855
§ 121	Tätigkeitsbericht	1857
§ 122	Jahresbericht	1860
§ 123	Zusammenarbeit mit anderen Behörden auf nationaler Ebene	1862
§ 123a	Zusammenarbeit mit anderen Behörden auf der Ebene der Europäischen Union	1872
§ 123b	Bereitstellung von Informationen	1885
§ 124	Mediation	1895
§ 125	Wissenschaftliche Beratung	1897

Abschnitt 2 – Befugnisse

§ 126	Untersagung	1900
§ 127	Auskunftsverlangen	1918
§ 128	Ermittlungen	1940
§ 129	Beschlagnahme	1948
§ 130	Vorläufige Anordnungen	1954
§ 131	Abschluss des Verfahrens	1961

Abschnitt 3 – Verfahren

Unterabschnitt 1 – Beschlusskammern

§ 132	Beschlusskammerentscheidungen	1969
§ 133	Sonstige Streitigkeiten zwischen Unternehmen	1982
§ 134	Einleitung, Beteiligte	1997
§ 134a	Verfahren der nationalen Streitbeilegung	2018
§ 135	Anhörung, mündliche Verhandlung	2028
§ 136	Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse	2054

Unterabschnitt 2 – Gerichtsverfahren

§ 137	Rechtsmittel	2058
§ 138	Vorlage- und Auskunftspflicht der Bundesnetzagentur	2070
§ 138a	Informationen zu eingelegten Rechtsbehelfen	2081
§ 139	Beteiligung der Bundesnetzagentur bei bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten	2082

Unterabschnitt 3 – Internationale Aufgaben

§ 140	Internationale Aufgaben	2084
§ 141	Anerkannte Abrechnungsstelle für den Seefunkverkehr	2087

Teil 9 – Abgaben

§ 142	Gebühren und Auslagen	2089
§ 143	Frequenznutzungsbeitrag	2100
§ 144	<i>(weggefallen)</i>	2106
§ 145	Kosten von außergerichtlichen Streitbelegungsverfahren	2106
§ 146	Kosten des Vorverfahrens	2107
§ 147	Mitteilung der Bundesnetzagentur	2109

Teil 10 – Straf- und Bußgeldvorschriften

§ 148	Strafvorschriften	2111
§ 149	Bußgeldvorschriften	2115

Teil 11 – Übergangs- und Schlussvorschriften

§ 150	Übergangsvorschriften	2131
§ 151	Änderung anderer Rechtsvorschriften	2142
§ 152	Inkrafttreten, Außerkrafttreten	2144

Anhang 1 – Verordnung (EU) Nr. 531/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. 06. 2012 über das Roaming in öffentlichen Mobilfunknetzen in der Union (EU-Roaming-VO) i. d. F. der Änderungsverordnung (EU) 2017/920 vom 17. 05. 2017

	Vorbemerkungen Roaming-VO	2149
Art. 1	Gegenstand und Geltungsbereich	2152
Art. 2	Begriffsbestimmungen	2155
Art. 3	Großkundenroamingzugang	2164
Art. 4	Separater Verkauf regulierter Datenroamingdienste auf Endkundenebene	2176
Art. 5	Verwirklichung des separaten Verkaufs regulierter Datenroamingdienste auf Endkundenebene	2178
Art. 6	Ausschussverfahren	2180
Art. 6a	Abschaffung von Endkunden-Roamingaufschlägen	2182
Art. 6b	Angemessene Nutzung	2184
Art. 6c	Tragfähigkeit der Abschaffung der Endkunden-Roamingaufschläge	2190
Art. 6d	Umsetzung der Regelung zur angemessenen Nutzung und der Tragfähigkeit der Abschaffung der Roamingaufschläge auf der Endkundenebene	2195
Art. 6e	Bereitstellung regulierter Roamingdienste auf Endkundenebene	2196

Art. 6f	Übergangsweise anwendbare Endkunden-Roamingaufschläge	2202
	Vorbemerkungen Art. 7–12 Roaming-VO	2203
Art. 7	Großkundenentgelte für regulierte Roaminganrufe	2203
Art. 8	<i>(weggefallen)</i>	2205
Art. 9	Großkundenentgelte für regulierte SMS-Roamingnachrichten	2205
Art. 10	<i>(weggefallen)</i>	2206
Art. 11	Technische Merkmale regulierter SMS-Roamingnachrichten	2206
Art. 12	Großkundenentgelte für regulierte Datenroamingdienste	2206
Art. 13	<i>(weggefallen)</i>	2207
Art. 14	Transparenz der Endkundenentgelte für Roaminganrufe und SMS-Roamingnachrichten	2207
Art. 15	Transparenz- und Schutzvorkehrungen für Endkunden-Datenroamingdienste	2213
Art. 16	Überwachung und Durchsetzung	2220
Art. 17	Streitbeilegung	2223
Art. 18	Sanktionen	2225
Art. 19	Überprüfung	2225
Art. 20	Mitteilungspflicht	2228
Art. 21	Aufhebung	2229
Art. 22	Inkrafttreten und Außerkrafttreten	2229

Anhang 2

Verordnung (EU) 2015/2120 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über Maßnahmen zum Zugang zum offenen Internet und zur Änderung der Richtlinie 2002/22/EG über den Universaldienst und Nutzerrechte bei elektronischen Kommunikationsnetzen und -diensten sowie der Verordnung (EU) Nr. 531/2012 über das Roaming in öffentlichen Mobilfunknetzen in der Union (Auszug)

Art. 5a VO (EU) 2015/2120	Endkundenentgelte für regulierte intra-EU-Kommunikation	2231
	Stichwortverzeichnis	2239